Damen Verbandsliga

TTC Karlsruhe-Neureut : SG-Wiesloch/Heidelberg
Samstag, 20.04.2024, 16:30 Uhr

Reichenbach beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Damen Verbandsliga traf die Mannschaft des TTC Karlsruhe-Neureut am vergangenen Samstag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft SG-Wiesloch/Heidelberg. Die Gäste entführten bei ihrem 8:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Nina Reichenbach. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Kus und Gausmann, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Fleck / Grafschmidt gegen Reichenbach / Kus. Es war ein langes Spiel, bis Brandt / Bertelsmeier ihre 2:3-Niederlage gegen Kretschmer / Gausmann hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Annika Brandt und Anita Kretschmer, die Annika Brandt letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Alina Bertelsmeier gegen Nina Reichenbach hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Nina Gausmann war für Miriam Fleck am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Unglücklich war Simona Grafschmidt in der Partie gegen Victoria Kus, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Karlsruhe-Neureut und SG-Wiesloch /Heidelberg. Annika Brandt konnte im Spiel gegen Nina Reichenbach indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Alina Bertelsmeier konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Anita Kretschmer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es dauerte eine Weile, bis Miriam Fleck ihre 2:3-Niederlage gegen Victoria Kus hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Der neue Zwischenstand war 3:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Simona Grafschmidt letztlich im Repertoire, um Nina Gausmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Fünf Sätze beharkten sich Miriam Fleck und Nina Reichenbach, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3: 2-Sieg perfekt machte. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:16 für Fleck und 23:10 für Reichenbach seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Karlsruhe-Neureut nun ein Punktekonto von 6:22 Punkten auf, während SG-Wiesloch/Heidelberg vor dem nächsten Spiel, das am 27.04.2024 gegen die SG Heidelberg-Neuenheim II ansteht, 16:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Karlsruhe-Neureut bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 21.04.2024 gegen den FC Külsheim.

Statistik:
TTC Karlsruhe-Neureut
Doppel: Fleck / Grafschmidt 0:1, Brandt / Bertelsmeier 0:1
Einzel: A. Brandt 2:0, A. Bertelsmeier 1:1, M. Fleck 0:3, S. Grafschmidt 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (23:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SG-Wiesloch/Heidelberg
Doppel: Reichenbach / Kus 1:0, Kretschmer / Gausmann 1:0
Einzel: N. Reichenbach 2:1, A. Kretschmer 0:2, V. Kus 2:0, N. Gausmann 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (23:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").